

Senior-PC-Freunde Nettetal (SPCFN)

Gründung am 7. Februar 1996

Tagungsort: Kommunikationszentrum „Brücke“ der Kath. Pfarrgemeinde
St. Sebastian Lobberich, 41334 Nettetal, An St. Sebastian 33

www.pc-freunde.de

5

Tagesbericht vom 21. Oktober 2019, Beginn 14.30 Uhr, Ende 16.30 Uhr.

Anwesend: 20 PCF, davon 7 PC-Freundinnen (einige Entschuldigungen)

Gäste:

10 **Bericht:** Manfred Meis

Premiere: Wir haben mit zwei Beamern und zusätzlich zur weißen Wand mit einer Leinwand gearbeitet, so dass fast sichtbar wurde, wie die Bilder von Computer 1 zu Computer 2 wanderten. Es waren zwar nur 15 MB, doch dafür ging es schneller als mit dem Film, den PC-Freund Willy Engels zuvor schon an PC-Freund Siegmund Hamann geschickt hatte: Siegmund brauchte 20
15 Minuten, um ihn herunterzuladen (neudeutsch: downloaden); dafür hatte er aber auch 1,94 MB. Und die sind ein Paket, bei denen normale E-Mails streiken, weil die Provider auf derartige Datenmengen nicht eingestellt sind.

20 Doch fangen wir vorne an. PC-Freundin Helga Schmidt hatte unlängst gefragt, wie sie von PC zu PC größere Datenmengen (also viele Bilder) schicken könne. Was mit dem Smartphone ziemlich einfach ist, klappt nicht so leicht beim „großen Bruder PC“. Wir haben zum Thema schon einiges gehört, doch das war kompliziert. Nun wird es ganz einfach: Man nehme als Hilfe „wetransfer.com“ („wir übertragen“); dieses Programm kann über Google auf den PC geholt werden. Dann muss man, nach der Bestätigung der AGB, zwei Zeilen ausfüllen: die E-Mail-
25 Adresse des Empfängers und die eigene; und dann muss man die Datei(en) einfügen, die man versenden will. Das kann Bild für Bild geschehen, aber auch als Ordner. Willy Engels empfahl, vorher einen Ordner zusammenzustellen; das mache dann nicht mehr so viel Arbeit. Gut, dann muss man nur noch auf „senden“ drücken – und schon schweben die Mbs/GBs zum Empfänger, der auf seinem Bildschirm dann die Nachricht erhält: Hier ist etwas angekommen, innerhalb von
30 sieben Tagen muss man es downloaden/herunterladen.

Das klappt. Der Berichtersteller hat kürzlich eine „WeTransfer“-Mail mit 80 MB erhalten und die vielen Bilder in einem Ordner abgespeichert, der auch von anderer Seite noch gefüllt wurde. Doch als er selbst ein „Paket“ losschicken wollte, hat er auf Anhieb nicht alles verstanden. Das „nicht“ ist nun beseitigt, nun werden sich viele Leute über Bilder aus den letzten Jahren freuen.

35 PC-Freund Siegmund Hamann zeigte dann noch, wie er mit seinem Computer auch den Internet-Auftritt der SPCFN einbinden kann in eine Botschaft an ihn selbst – und dann kommt noch das Smartphone hinzu, mit dem vieles wieder machbar ist, was der Berichtersteller mangels detaillierter Kenntnisse hier nicht exakt wiedergeben kann. Siegmund: „Jeder kann da rumspielen und suchen, was wir einander mitteilen können.“. Man muss es können.

40 Zum Schluss erlebten wir das „WeTransfer“-übertragene Video im Original, in dem Willy Engels und seine Frau Christel auf einer Rundreise in Namibia Szenen an einigen Wasserlöchern festgehalten hatten. Nach einem ersten Regen nach zweieinhalb Jahren Dürre versammelten sich dort Elefanten, Löwen, Giraffen, Antilopen, Springböcke und viele andere Tiere; dabei zollten die „Könige der Wüste“ den Elefanten ihren Respekt und warteten geduldig – im Hintergrund hielten
45 sich die anderen Tiere ebenso respektvoll auf. Die Aufnahmen wurden in einiger Entfernung gemacht, doch es war erstaunlich, wie präzise heute Teleobjektive von Videokameras und Smartphones sind. Bei letzteren half für die Aufnahmen der Nashörner ein Fernrohr vor dem Smartphone; man nennt es afrikanische Teleskopie. Mit herzlichem Applaus endete dieser Nachmittag.

50 Zum Mitnehmen gab es die September-Ausgabe der „Nettetal Spätlese“ und einige Google-Hefte zum Thema „Video“; wer sich mit „Künstlicher Intelligenz“ beschäftigen will, sollte in der ZDF-Mediathek nach der Sendung „Philosophie“ (Sonntag, 20. Oktober, 23.50) suchen oder die Wiederholung am Samstag, 9. November, um 22.30 Uhr auf 3Sat sich anschauen: Wie wird unser Leben von Maschinen beherrscht?

55 Folgende Termine warten in den nächsten Wochen auf uns:

28. Oktober 2019: Workshop um 14.30 Uhr

16. November 2019: Monatstreffen um 14.30 Uhr

25. November 2019: Workshop um 14.30 Uhr

Herzliche Grüße

60 Manfred Meis (mm.meis@t-online.de).

Siegmar Hamann (siegmar.hamann@t-online.de)